

Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung

26. August 2014

Rückblick: Kunst sta(d)tt Leerraum 2014

- erfolgreiche Veranstaltung, sehr gute Resonanzen
- zwei vermietete Ladenlokale
- Dokumentation/ Resümee 2014
- Wiederholung in 2015 / aktuell Zwischennutzung eines Ladenlokals (Altstadt)



Quelle: NRZ, 14.06.2014



Quelle: RP



Rückblick: Kunst sta(d)tt Leerraum 2014

Kunst im Leerstand – ein voller Erfolg!

20 Künstler übernahmen leer stehende Ladenlokale und zogen ein breites Publikum an

DINSLAKEN – Aus ganz Deutschland kamen sie nach Dinslaken. Künstler aus München, Essen, Köln, Hamburg und auch Amsterdam. Das Konzept: die vielen Leerstände in Dinslakens Innenstadt kreativ zu nutzen. Mit Erfolg!

Am Wochenende fanden die Ver-



pt Emanuel Hendrik mit „Dawn and Dusk“, im Sotto Voce.

ne Foto: Martin Bütner

zum Leben erweckt, ist begeistert von der positiven Resonanz: „Die ganzen zwei Tage über besuchten durchweg zahlreiche Gäste die Ausstellungen, sogar bis 21 Uhr. Vor allem konnten wir ein breites Publikum in fast jeder Altersklasse ansprechen. Die Besucher konnten mit den Künstlern ins Gespräch kommen, einige Kunstwerke verkauft werden. Eine Wiederholung ist absolut erwünscht!“ nk



Max Zorn: „New York Eve“

DINSLAKEN. Ben Fiedlitz und die Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Dinslaken beleben in der Woche nach Pfingsten vom 10. bis 14. Juni die leerstehenden Ladenlokale in der Dinslaken Innenstadt mit „Kunst sta(d)tt Leerraum“. Nach Pfingsten werden in der Innenstadt die zum Teil schon lang leerstehenden Ladenlokale als Ausstellungsräume genutzt. Kreative und Kultur Schaffende aus der ganzen

Publik. In sogar den Niederlande) konnte Fiedlitz nach Dinslaken locken. „Von Medienkunst über Handwerk wie Upcycling und eine Schmarotchenliste bis zur Malerei und Kleinkunst. Wir haben eine bunte Mischung zusammengestellt.“

Kunst sta(d)tt Leerraum

Originelles Leerstand-Management mit zeitgenössischer Kunst

Lobberg sind nur einige der im „Kunst sta(d)tt Leerraum“ vertretenen Künstler. Einen Katalog mit allen Leerständen und den temporären kreativen Mietern wird es ab dem Pfingstwachsende geben.

Interessierte haben so ab vom 10. Juni an die Möglichkeit den Schaufenster über die Schalter zu gucken und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Am Freitag, den 13. Juni steigt dann, nach der Eröffnung durch Bürgermeister Dr. Michael Dettlinger, die Vernissage (Ausstellungseröffnung) in allen „Galerien“ gleich zeitig. Im ebenfalls „Sotto Voce“, an der Ritterstraße zum Beispiel, wird ab 17 Uhr außerdem ein musikalisches Programm der Kulturbühne Brackhausen gegeben. Publik und Handwerker sind alle „Spinnere“ zu

erwischen, so dass ein Handgang über die Finghlovenner Straße, über die Duisburger Straße bis zur Friedrich-Ebert-Straße empfohlen wird. Am Samstag, den 14. Juni

ist die Festsage (Feste der Ausstellung) schon ab 11 Uhr geöffnet, noch an diesem Tag kann den Künstlern über die Schulter geschaut werden. Am Samstag, den 14. Juni



Max Zorn: „Huckleberry“

Foto: Ben Fiedlitz

Quelle: Niederrheinverlag

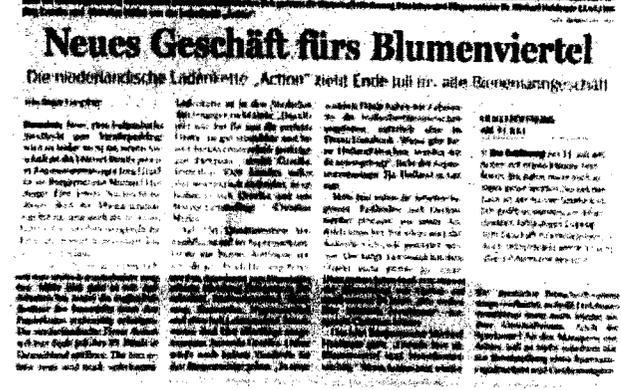
Quelle: Niederrheinanzeiger

Neuer Mieter für den Leerstand Hünxer Straße

- Action NL als langfristiger Mieter
- Stabilisierung des Blumenviertels



Quelle: RP, 01.08.2014

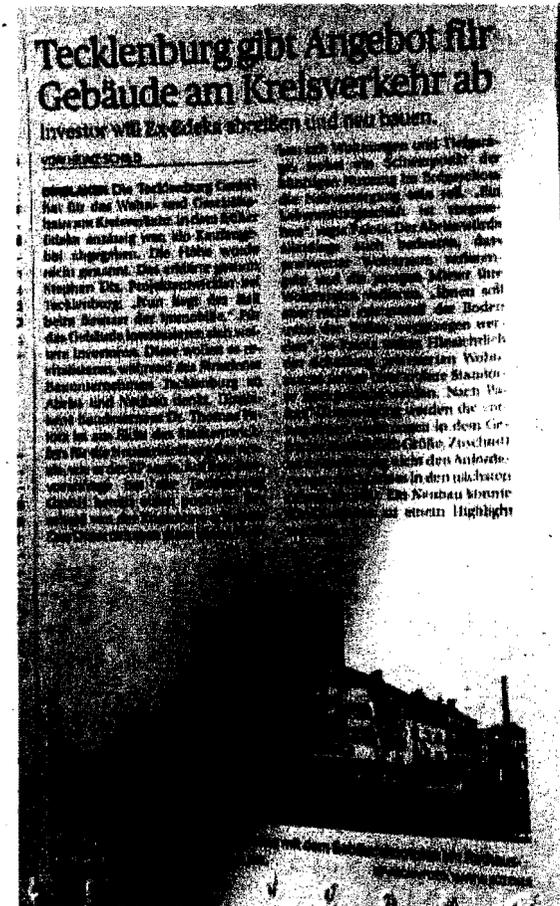


Quelle: NRZ, 21.05.2014



Perspektive für die Immobilie am Kreisverkehr

- Leerstand im Erdgeschoss ohne Perspektive
- Interesse der Fa. Tecklenburg: Erwerb, Abriss und Entwicklung der Immobilie
- Kaufangebot an den Eigentümer
- Sensibilisierung für Mieterinteressen bei allen Beteiligten



Quelle: RP, 09.08.2014

Neuigkeiten aus Hiesfeld

- Rewe folgt Kaiser's
- Umbau und Investitionen durch Eigentümer und Rewe
- Eröffnung im Oktober, gemeinsame Aktivitäten mit dem Kaufmann
- Erarbeitung eines Marketingkonzeptes für Hiesfeld

Hiesfeld: Aus Kaisers wird Rewe

Lebensmittelmarkt am Jahnplatz soll nach Umbau im Oktober eröffnen.

DINSLAKEN (jów) Der seit dem Auszug von Kaisers verwaiste Supermarkt am Hiesfelder Jahnplatz hat einen neuen Mieter. Wie Stadtsprecher Horst Dickhäuser gestern bestätigte, wird dort ein Rewe-Markt einziehen.

Vorausgegangen seien intensive Gespräche zwischen der städtischen Wirtschaftsförderung, in denen auch der Bürgermeister und die Bauverwaltung einbezogen gewesen sei, dem Hauseigentümer und der Rewe-Gruppe. Dort war gestern niemand für eine Stellungnahme zu erreichen.

Wie es heißt, plant Rewe größere Umbauten, die bis Mitte Oktober dauern sollen. Zudem ist das Unternehmen dabei, einen Betreiber für den Markt zu finden. Das Auswahl-

verfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Mit dem Einzug von Rewe dürften die größten Sorgen um die Nahversorgung im Stadtteil zunächst been-

Die größten Sorgen um die Nahversorgung im Dinslakener Stadtteil dürften erst einmal erledigt sein

det sein. Ursprünglich hatte Kaisers angekündigt, den Markt in Hiesfeld halten zu wollen.

Unter anderem war von Modernisierung oder einem Umzug innerhalb des Stadtteils die Rede. Kaisers ist einer der drei Ankermieter im

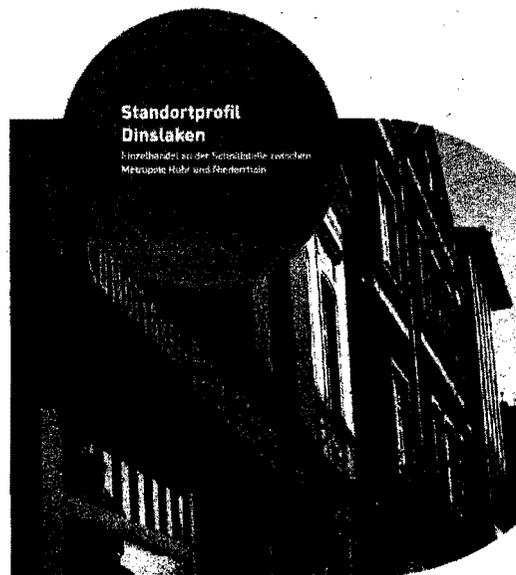
neu entstehenden Einkaufszentrum Neutor-Galerie und hatte für diese Entscheidung seinerzeit zur Bedingung gemacht, dass die ursprünglich einmal angedachte Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes auf dem ehemaligen Gelände von Thyssen Bausysteme ausgeschlossen wird. Dem Ansinnen war die Politik schließlich zähneknirschend gefolgt.

Kaisers hatte damals auch argumentiert, dass damit der Markt in Hiesfeld gesichert werde, weil bei zwei Filialen Synergieeffekte genutzt werden könnten. Dann aber hatte Kaisers sehr zur Verärgerung der Politik doch den Rückzug aus Hiesfeld angekündigt und schließlich im Juni früher als erwartet auch vollzogen.

Quelle: RP, 15.07.2014

Standortprofil Innenstadt und Hiesfeld

- Zielgruppe Unternehmer, Investoren, Eigentümer
- Fakten als Grundlage für Standortentscheidung
- Veröffentlichung Anfang September, aktive Ansprache von Eigentümern



Ein Leitaden für Eigentümer, Unternehmen und Investoren.



Kaufkraft

Einzelhandelsgeschäfte (Kaufkraft in Mio. €)	Einwohner (in 1000)
1.000	1.000
2.000	2.000
3.000	3.000
4.000	4.000
5.000	5.000
6.000	6.000
7.000	7.000
8.000	8.000
9.000	9.000
10.000	10.000

Einzelhandelsleistung (Kaufkraft in Mio. €)

Einzelhandelsleistung (Kaufkraft in Mio. €)	Einwohner (in 1000)
1.000	1.000
2.000	2.000
3.000	3.000
4.000	4.000
5.000	5.000
6.000	6.000
7.000	7.000
8.000	8.000
9.000	9.000
10.000	10.000

Einzelhandelsleistung (Kaufkraft in Mio. €)

Einzelhandelsleistung (Kaufkraft in Mio. €)	Einwohner (in 1000)
1.000	1.000
2.000	2.000
3.000	3.000
4.000	4.000
5.000	5.000
6.000	6.000
7.000	7.000
8.000	8.000
9.000	9.000
10.000	10.000

Gewerbeflächenkonzept Kreis Wesel

- Neuaufstellung Regionalplan Ruhr / Bedarfsberechnung
- Ausweisung von Gewerbeflächen zentraler Bestandteil
- gemeinsame Positionierung des Kreises und der IHK
- Bestandsanalyse/ Restriktionen, Darstellung von größeren Potenzialflächen im Kreis
- großes Interesse der Stadt Dinslaken; keine Flächen mehr verfügbar, Entwicklung einer großen Fläche an der B 8
- Beschlussvorlage in städtischen Gremien Ende 2014



Citymanagement

- Antje Vancraeynest seit Mai als städtische Citymanagerin
- Abstimmung mit Corpus Sireo/Werbegemeinschaft in Bezug auf:
 - Öffnungszeiten
 - Verkaufsoffene Sonntage
 - Late Night Shopping
 - generelle Zusammenarbeit
- weitere Projekte:
 - Weihnachtsbeleuchtung
 - Winterbepflanzung Blumenampeln
 - Wifi



Tourismus

- Zielgruppenanalyse auf der Basis von Tourismus NRW, RTG und NT
- Vertiefung und Weiterführung der AG Gastronomie und Tourismus
- Ausweitung des bisherigen Angebotes an Stadtführungen und Entwicklung neuer Themenführungen

weitere Projekte 2014:

- Wohnmobilstellplatz
- Tourist-Info
- Merchandising

bisherige Projekte 2014:

- * Tourismusbroschüre, dt., fr.
- * Tourismusmesse
- * ExtraSchicht, NRWT
- * Internetseite

